



Markt- und Preissituation

5. Juni 2023

Marktsituation



Rückblick Vermarktung Ernte 2022:

- Dezember 2022: unglaubliche Nachfrage, Spitze des Preisanstieges!
- Ab Jänner 2023 sinkende Preise, Nachfragerückgang
- Ab April 2023: Stillstand am Markt
- Ab Mai 2023: sehr starke Preisrückgänge in sämtlichen Bereichen

Mögliche Gründe Futterbereich:

- Das extrem hohe Preisniveau brachte den Markt zum Kippen
- Hohe Futterkosten => Reduzierung der Produktion
- Mischfutterwerke: 20-30% Nachfragerückgang bei Fertigfutter

Mögliche Gründe Speisebereich:

- Teuerung schreckt vom BIO-Kauf ab
- Rückgang Bio-Kaufverhalten der KonsumentInnen in AUT u. GER
- Warenimporte aus Ost-Europa drücken auf Preise



Marktsituation

(Stand Juni 2023)

Ausblick Ernte 2023

Futtergetreide:

- Konträre Situation gegenüber Vorjahr
- Nachfrage bei Weitem nicht mehr so hoch
- Nach wie vor noch Mengen aus Ernte 2022 am Markt (NÖ, Bgld.)
- Preise gegenüber Vorjahr deutlich niedriger

Futterleguminosen:

- Ackerbohne, Erbse: Nachfrage gut, Preise etwas niedriger als im Vorjahr
- Sojabohne: Preise deutlich gesunken, aber nach wie vor auf OK



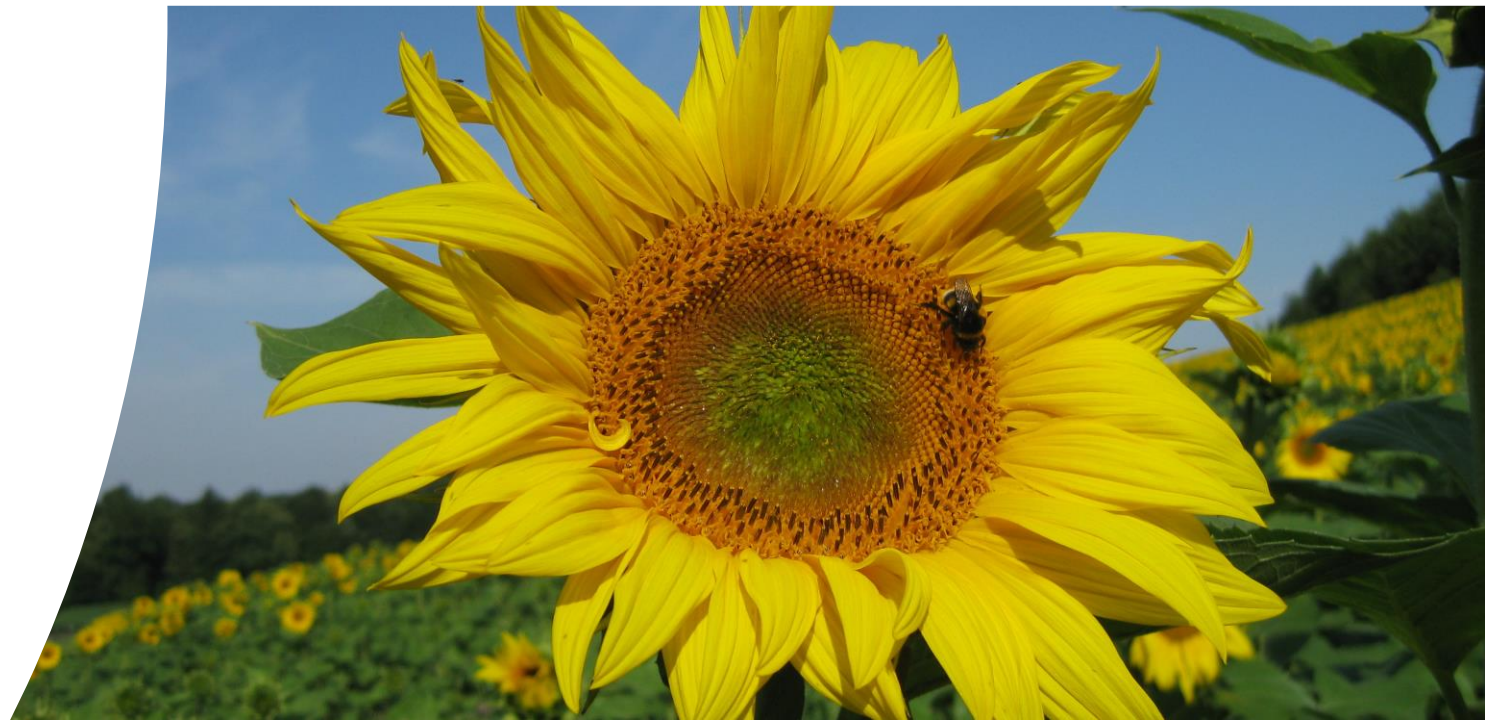
Marktsituation

(Juni 2023)

Speisegetreide:

- Weizen: Nachfrage vorhanden
- Roggen: deutlich mehr Mengen als 2022
- Emmer, Einkorn: kaum mehr Nachfrage
- Braugerste: Nachfrage gut
- Mais: Nachfrage ist durchaus vorhanden
- Dinkel: Markant weniger Menge als 2022

⇒ Preisentwicklung allgemein noch ungewiss



Marktsituation

(Juni 2023)



Sojabohne:

- Nachfrage ok, aber niedriger als im Vorjahr

Öl-Sonnenblume:

- Nachfrage vorhanden
- HO wird besser bezahlt als LO

AGRANA-Stärkemais :

- Hohe Nachfrage
- Preis wahrscheinlich niedriger als 2022

Preise wahrscheinlich deutlich unter dem Vorjahr!



Marktsituation



Zusammenfassung Ausblick Ernte 2023:

- Kaum Bewegung und sinkende Preise kurz vor der Ernte
- Mehr Futtergetreide- und Leguminosenflächen als in den letzten Jahren
- Kaum neue Umstellungsbetriebe zu erwarten
- Starker Nachfragerückgang bei Dinkel, Einkorn und Emmer
- Deutlicher Nachfrageanstieg bei Stärkemais
- Sehr feuchte Witterung von März bis Ende Mai
- Leichte positive Signale aus der Veredelungsbranche
- 7% weniger Fläche in der Produktion (Biodiversität)

⇒ **Spannend, wie sich das alles auf den Markt auswirken wird!**



Infos zur Ernte 2023



ACHTUNG STEINBRAND!

- Bei Weizen leicht feststellbar
- Auch Dinkel kann betroffen sein
- Feldkontrolle VOR der Ernte
- Betroffene Ware muss separate gelagert werden

ACHTUNG STECHAPFEL:

- In Sommerungen (Mais, Soja, Hirse,.....)
- Blattsäfte kontaminieren gesamte Kultur
- Durchgehen durchs Feld (Stechapfel-Monitoring)
- Kann nur händisch entfernt werden!

ÜBERNAHME:

- Gültiges Bio-Zertifikat 2023
- Anmeldung bei zugeteilter Lagerstelle
- Unstimmigkeiten müssen am Protokoll vermerkt werden



Einladung Betriebsbesichtigung mit Feldrundgang

Freitag, 23. Juni 2023

Biohof Geisberger

Ackerbau, Getreidelager, Schweinemast

Weilhart 3, 5134 Schwand im Innkreis



Anmeldung im EZG Büro erforderlich!

17:45 Uhr: Ankommen und Begrüßung am Biohof Geisberger

18:00 Uhr: Start Feldbesichtigung

- Triticale
- Roggen
- Gerste
- Weizen
- Ackerbohne-Weizen-Gemenge
- Sommer-Ackerbohne
- Sonnenblume
- Sojabohne
- Mais

20:00 Uhr: Besichtigung von Getreidelager und Stall

20:45 Uhr: Gemütlicher Ausklang mit aktuellen Marktinformationen der EZG





Herzlichen Dank für
die Aufmerksamkeit!

EZG Bio-Getreide OÖ
Traunuferstraße 130
4052 Ansfelden
Tel.: 07229/78328
E-Mail: office@bioerzeugergemeinschaft.at
www.bioerzeugergemeinschaft.at